

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 14

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

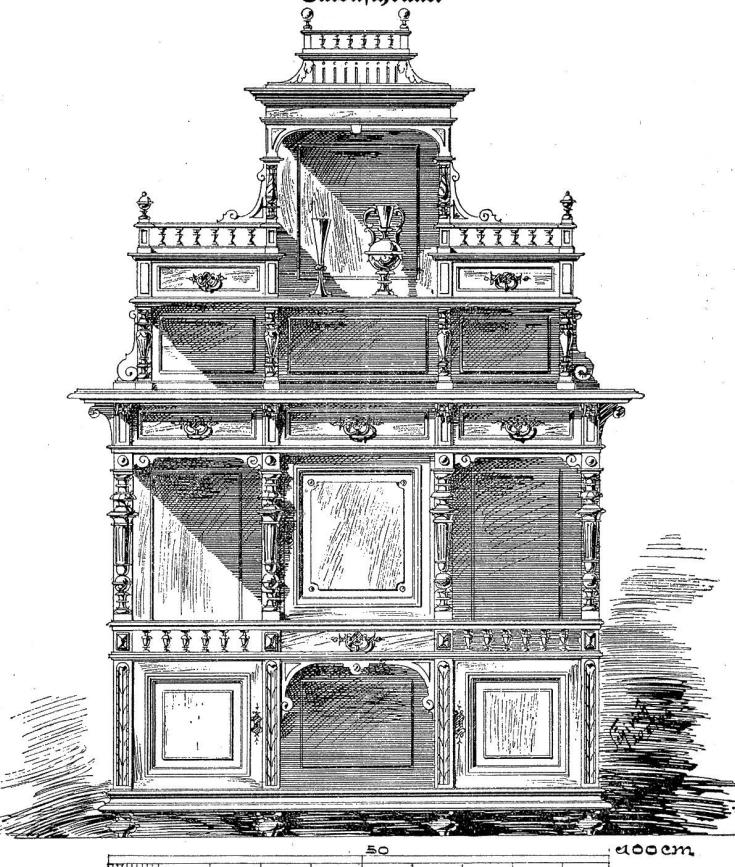
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

in dieser Hinsicht einen neuen Weg vorgeschlagen zu haben. Derselbe hat nämlich ein hobelartiges Gerät konstruiert, in welches zwei mit wellenförmigem Unterteil versehene Schaber derart eingefügt sind, daß einer derselben beim Vorwärtsbewegen, der andere beim Rückwärtsbewegen hobelnd wirkt. Ein solches Gerät, welches am besten als Steinholz zu bezeichnen sein würde, dürfte nach einer Mitteilung des Patent- und technischen Bureaus von Richard Lüders in Görlitz bei Bearbeitung von bereits roh zugehauenen Steinen jeder Art gegenüber der bisher üblichen Bearbeitungsweise mittels Steinmeißels ganz bedeutende Ersparnis an Zeit und Material bieten.

Ein neuer Hohldachziegel, welcher in der Herstellung äußerst billig und vermöge seiner eigenartigen Gestaltung

Cementierte Stroh- und Schilfdächer. In vielen Gegenden kann sich der Landmann noch immer nicht entschließen, für sein Wohnhaus und seine Wirtschaftsgebäude das so manche Vorteile bietende Stroh- oder Schilfdach aufzugeben. In den Marschen der Provinz Schleswig-Holstein, wo die Bauerngehöfte zumeist einzeln und zerstreut gelegen sind und die polizeilichen Bestimmungen der Verwendung solcher Dächer nicht entgegenstehen, sieht man noch vielfach Gebäude mit Stroh oder mit Reth (Reth) gedeckt, einer Schifart, die in den zahlreichen Wassergräben des Landes massenhaft wächst. Um nun die hohen Feuerversicherungs-prämien herabzusetzen, ist man auf den Gedanken gekommen, diese Dächer mit einem Anstrich von dünnem Cementbrei zu versehen und sie so gleichmäßig gegen Flugfeuer wie gegen

Salonschrank.



Entworfen von A. Schirich, Atelier für Bau- und Möbelschreiner-Zeichnungen.
Lehrer an der Gewerbeschule Zürich.

überall anzuwenden ist, wurde kürzlich J. Bittinghoff in Buer i. W. gesetzlich geschützt. Der Ziegel, welcher mit der bekannten Aufhängenase an den Latten befestigt wird, ist oben und unten mit mehreren Durchbauchungen versehen, welche auf der Oberseite des Ziegels Kanäle, auf der Unterseite dagegen Rinnen bilden. Diese geben, ineinander passend, beim Verlegen den witterdichten Abschluß. Gleichzeitig sind die Seitenränder behufs ermögigung guter seitlicher Verbindung und Abdichtung wellenförmig gestaltet und besitzen oben rechts und unten links in der ganzen Breite der Überdeckung Ausperrungen. Die Ziegel sind von außen glatt gehalten, passen gut ineinander und werden durch die Durchbauchungen gegenseitig an Verschiebungen gehindert. Die Verlegung erfolgt nach einer Mitteilung des Patent- und technischen Bureaus von Richard Lüders in Görlitz ohne Anwendung von Mörtel und ergeben diese Ziegel eine vollständig schnee- und staubdichte Dachdeckung.

Eindringen von Regenwasser und das Ansiedeln von Schmarotzerpflanzen zu sichern. Nach dieser Richtung hin vorgenommene Versuche sollen dem „Anz. f. d. Holzindustrie“ zufolge von gutem Erfolge begleitet gewesen sein.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

241. Wer könnte mir Auskunft erteilen, wie man Ameisen aus einem Gemüsegarten vertreiben kann, in welchem sich auch Zwergobstbäume befinden, welche von diesen Insekten beschädigt werden?

242. Wer ist Lieferant von gewöhnlichen einfachen Acetylen-gasbrennern?

243. Gibt es ein Buch über Acetylengas (durch Einwirkung

von Wasser auf Carbocalcium auf kaltem Wege hergestellt)? Wer liefert Apparate, einfach und gut, zur Erzeugung von Carbocalcium aus Kohle und Kalk und zur Herstellung des Leuchtgases aus Carbocalcium?

244. Ich gedenke an einem kleinen Bach, wo sich gerne Forellen aufhalten, zur Vermehrung meiner Wasserkräft einen Sammler anzulegen von 140 Meter Länge, 15 Meter größter Breite und 120 cm Stauhöhe. Welcher Fachmann würde mir Auskunft geben, ob es besonderer Anlagen bedarf, um in diesem Teich die Fischzucht rationell betreiben zu können oder wo irgendwo eine diesbezügliche gute Schrift erhältlich wäre?

245. Wer liefert gußeiserne Dachfenster? Offerten mit Preisangabe erwünscht.

246. Wer liefert gußeiserne Rutschüren, 20 cm Lichtweite?

247. Könnte mir vielleicht ein Fachmann Auskunft geben, welche Versicherungsgesellschaft die günstigste wäre für Kollektiv-Versicherung (mech. Schreinerei)?

248. Welche Fabrik liefert Oliven, Ringschrauben, Winkelschrauben &c. für Spezialartikel nach Maßangabe? Offerten an Jos. Thoma, Bienenreinerei, Kaltbrunn.

249. Wer liefert elektrische Uhren, wodurch die Zeit in verschiedenen Lokalen angezeigt wird? Antwort unter Chiffre 249 an die Expd. d. Bl.

250. Welches sind die vorteilhaftesten Drehbänke und wer liefert solche?

Antworten.

Auf Frage 182. Wir empfehlen uns als Lieferanten von sauber geschnittenem Holz für Bienenrahmen. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebr. Maissen, Baufabrik, Rabiüs (Graubünden).

Auf Frage 182. Hch. Hünzler, mech. Wagnerei und Dreherei in Bernetshausen-Hinwil (Zürich) liefert geschnittenes Holz und fertige Bienenrahmen in Linden- und Tannenholz zu billigsten Preisen.

Auf Frage 192. Zu lang gewordene Drahtseile werden jederzeit kürzer gemacht und frisch gefleistet von J. Fächer, Hanf- und Drahtseiffabrik, Romanshorn.

Auf Frage 192. Zu lang gewordene Drahtseile werden kürzer gemacht, sowie neu zusammengemacht von G. Kehrer, Trungen bei Wil (St. Gallen).

Auf Frage 206. Lieferant der Patent-Gehrungszange, D. R. P. Nr. 54,642, ist A. Gennner, Richtersweil.

Auf Frage 207. Unterzeichneteter hätte eine Partie bereits fertiger Holzgriffe zu verkaufen. Albert Widmer, Drechsler, Meiringen.

Auf Frage 212. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jos. Brun, Nebikon.

Auf Frage 213. Die Firma E. Kießling u. Co., Leipzig, Filiale Zürich II, Lavaterstr. 71, baut Maschinen zum Schneiden von Gipsplatten in vollendetster Ausführung.

Auf Frage 215. Tannene, astfreie Stäbe, 40/38 mm, in Längen von 80, 85, 90, 95, 98 und 103 cm liefern in entsprechenden Terminen per Stück zu 10 Cts. ab Altstorf Gebr. Arnold u. Cie., Sägerei und Holzhandlung, Bürglen (Uri).

Auf Frage 215. Ein Lieferant von tannenen astfreien Stäben und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jos. Schuler, Säge und Holzhandlung, Alpthal (Schwyz).

Auf Frage 219. Schöne, offengedörrte Fußbaumflecken liefern Heinr. Pfister, Holzhandlung, Wädenswil.

Auf Frage 220. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebrüder Maissen, Rabiüs (Graubünden).

Auf Frage 222. Wagner u. Co., Zürich, liefern Wellblech-Dächer. Preisofferte sind wir gerne bereit, auf nähere Angaben zu liefern.

Auf Frage 222. Dächer aus Trägerwellblech erstellt die Firma A. Oehler u. Cie., Maschinenfabrik und Eisengießerei in Aarau.

Auf Frage 222. Emanuel Kern, maschinentechn. Bureau, Basel, übernimmt Wellblechdächer.

Auf Frage 222. Hans Stöckelberger, Eisenbauwerkstätte, Basel, erstellt Wellblechdächer. Preis richtet sich ganz nach der Größe der Dachfläche, nach vorhandenen Unterstützungen, Graten, Kehlen u. s. w.

Auf Frage 223. Das Verfahren, Cementfalsziegel zu fabrizieren, welches mir bekannt, geschieht mit eigens dazu konstruierten Maschinen und lässt sich dies nicht im Raume eines Fragefests auseinanderziehen. Durch richtige Behandlung und Wahl des Cements, sowie der Maschinen ist man im stande, für Ziegel aus Cement eine 15-jährige Garantie zu leisten und kann man den Ziegeln jede gewünschte Farbe geben. Es sollen dieselben billiger zu stehen kommen als andere Ziegel. Ich bin gerne bereit, Ihnen für die Einrichtung und Behandlung mit Auskunft und Zeichnungen zu dienen event. übernehme unter Garantie die vollständige Einrichtung. W. A. Mäder, techn. Bureau, Zürich III, Konradstr. 14.

Auf Frage 225. Wenden Sie sich gefl. an Jos. Brun, Nebikon.

Auf Frage 225. Hansseile in allen möglichen Dimensionen liefert jederzeit prompt und billigst J. Fächer, Hanf- und Drahtseiffabrik, Romanshorn.

Auf Frage 226. Zahnhebel-Blechscheren für 10 mm Blech und 20 mm Rundisen liefert unter Garantie für vorzügliche Konstruktion: F. Schwarzenbach, Maschinen und Werkzeuge, Genf. Kostenvorschläge und Zeichnungen zu Diensten.

Auf Frage 226. Wenden Sie sich gefl. an das Ingenieur- und Installationsbureau Al. Kolb, Klarastraße 39, Basel.

Auf Frage 226. Emanuel Kern, techn. Bureau, Basel, liefert Rohguß mit Arbeitszeichnungen zu jeglicher Art Werkzeugmaschinen nach eigenen Modellen, event. auch die Maschinen fertig bearbeitet.

Auf Frage 226. Wenden Sie sich an die Firma Liebrecht u. Cohrs, Zürich I. Dieselbe liefert Ihnen Zahnhebelblechscheren, wie Sie solche wünschen.

Auf Frage 226. Wenden Sie sich an die Firma A. Gennner in Richtersweil.

Auf Frage 227. Wenden Sie sich an die Firma Emanuel Kern, Ingr., Basel, Schleif- und Poliermaschinen für alle Zwecke.

Auf Frage 227. Schleif- und Poliermaschinen zur Bearbeitung von Marmor und Hartstein liefert in neuester bewährter Konstruktion die Maschinenfabrik von Benninger u. Co. in Uzwil (St. Gallen).

Auf Frage 227. Schleif- und Poliermaschinen fabriziert als Spezialität die Firma A. Kündig-Honegger in Uster.

Auf Frage 228. Wenden Sie sich an Parquet- und Chaletfabrik Interlaken; größter Vorrat in gelagerten Eichenschnittenwaren.

Auf Frage 230. Unterzeichneteter wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. J. Bierlat, Uznach.

Auf Frage 231. Die Parqueteriefabrik Dözigen (Kt. Bern) liefert dünne Treppenstufen in Buchenholz, 45 mm dic, ca. 1,05 m lang, zugeschnitten und die obere Seite abgerichtet.

Auf Frage 234. Wenden Sie sich an Jb. Indermaur, mech. Drechsler, in Bernegg (Rheintal).

Auf Frage 234. Eichene Tischfüße von 6—8 cm, sowie von andern Holzsorten aus ganz trockenem Holz liefert billigst die mech. Möbeldrechslerie von Ch. Luthiger, Zug.

Auf Frage 234. Gedrehte Tischfüße in allen Holzarten liefert die mech. Holzdrechslerie J. Streder, Biel.

Auf Frage 234. Eichene Tischfüße liefern sehr billig und aus sauberem Holz G. Hädiger, Drechsler, Niederlenz (Argau).

Auf Frage 234. L. Mattmann, Drechsler in Magden, liefert eichene Tischfüße, 6—7 cm dic.

Auf Frage 234. Tischfüße aus Eichenholz, sowie aus jeder andern Holzart liefert billigst die mech. Holzdrechslerie Frid. Uecker, Groß-Lautenburg.

Auf Frage 235. Die Parqueteriefabrik Dözigen (Kt. Bern) liefert eichene Tischblätter mit und ohne faconierte Rand von sauberem trockenem Holz, 25—35 cm dic, und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 236. Albert Stoll, Koblenz, liefert jolide Wirtschaftsstühle mit perforierten Holzsitzen und stehen Zeichnungen und Preiscourants gratis zu Diensten.

Auf Frage 236. Sessel in Ahorn-, Buchen-, Kirschbaum- und Nussbaumholz liefert in verschieden Façonen und auf Verlangen auch nach eingefandnen Zeichnungen oder Mustern Jos. Wettach, Sohn, Sesselfabrikant, Baar (Zug).

Auf Frage 238. Die Firma A. Gennner in Richtersweil ist Lieferant dieses Artikels.

Auf Frage 238. Aller Art emailierte Gußwaren liefert Jb. Weltz, Winterthur.

Auf Frage 239. Wenden Sie sich gefl. an Ed. Hanus, Genf, Agence industrielle, 11 Rue Petitot.

Auf Frage 240. Zur Gewinnung einer Wasserkräft von 2 PS effekt. (an der Motorwelle gemessen) braucht man bei 175 mm lichter Rohrweite 50 Sekundenliter Wasser, bei 225 mm lichter Rohrweite dagegen nur 40 Sekundenliter. Um 3 PS eff. zu erzeugen, sind bei einer lichten Rohrweite von 200 mm 90 Sekundenliter, bei 300 mm 65 Sekundenliter Wasser nötig. Ist genug Wasser vorhanden, wird man die engeren Rohre wählen; in diesem Falle ist eine spätere Vermehrung des durchfließenden Wasserquants nicht möglich. Ist das Wasser dagegen knapp und will man auf eine spätere event. Kraftvermehrung Rücksicht nehmen, so wird man die weiteren Rohre wählen, indem es dann möglich ist, mehr Wasser und damit mehr Kraft zu erhalten, ohne eine neue Rohrleitung legen zu müssen. J. J. Aeppli-Trautweiter, Rapperswil.

Submissions-Anzeiger.

Ausführung sämtlicher Bauarbeiten zum Richturm-Neubau von Schönenberg (Kt. Zürich). Näheres siehe Amtsblatt vom 23. und 26. Juni 1896.

Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaschner-, Glaser- und Malerarbeiten im Asyl St. Katharinenthal. Die Bauvorschriften können bei Herrn Architekt Schmid im Diekenhofe eingesehen werden, welchem auch Übernahmeverträge bis zum 2. Juli einzugeben sind.

Erste Abteilung von Zimmerarbeiten für die Hochbauten der Tramhahn und des Elektrizitätswerkes St. Gallen, bestehend in ca. 130 m³ Bauholz und ca. 2800 m² Verschalungen, Böden &c.